

29. Juni 2007

Gesamtdistriktversammlung der Lions in Kirchschatl

Pröll: Mahnendes Gewissen unserer Zeit

Das Leben ist ohne Nächstenliebe sinnlos: Das ist die deutsche Übersetzung von Lions. Der Lions Club Österreich hielt seine Generaldistriktversammlung am Sonntag in Kirchschatl in der Buckligen Welt ab. Die Lions zählen österreichweit 6.500 und international 1,6 Millionen Mitglieder und haben sich der gegenseitigen Verständigung und der Hilfe für Menschen in Not verschrieben. In Kirchschatl wurde dem örtlichen Sozialhilfeverein ein Fiat Panda zur Verfügung gestellt. Die Lions Clubs wurden 1917 gegründet und fanden 1952 ihren Weg nach Österreich.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der die Generalversammlung auch finanziell unterstützte, bezeichnete die Lions als mahnendes Gewissen unserer Zeit. Sie hätten sich dem „Dienen“ verschrieben und würden so Kontrapunkte setzen. Derartigen Organisationen würde in Zukunft noch mehr Bedeutung zukommen. Pröll forderte in diesem Zusammenhang auch internationale Toleranz gegenüber Österreich ein. Als Höhepunkt der Lions-Versammlung wurden auch erstmals Szenenausschnitte aus den traditionsreichen Kirchschatlger Passionsspielen gezeigt. Die Passionsspiele wurden 1932 ins Leben gerufen und sind vor der erstmaligen Aufführung streng geheim. Die Passionsspiele beginnen heuer am 28. Mai.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at